

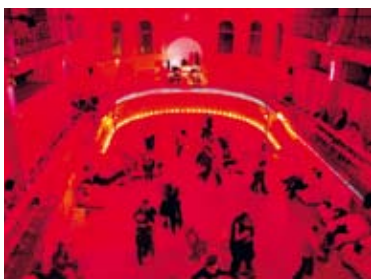
≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ **Premiere**  
**FINNISCH** oder **ich möchte dich vielleicht berühren**  
 ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ **von Martin Heckmanns**



Ein junger Mann schickt sich selbst ein Paket, denn er möchte die Postbotin kennen lernen, die er seit Wochen beobachtet. Er sitzt zu Hause und wartet darauf, dass sie klingelt. Seinen Berechnungen nach hat er noch eine Stunde Zeit, um sich auf diese Begegnung vorzubereiten, von der er hofft, dass sie ihn aus seiner Einsamkeit befreit. Also probt er die Situation der Kontaktaufnahme, sucht verzweifelt nach den passenden Worten, der richtigen Haltung, der entscheidenden Geste. Er versucht alle Eventualitäten zu bedenken und gelangt darüber unweigerlich ins Sinnieren, ob sein größter Wunsch überhaupt möglich ist, nämlich mit einem anderen Menschen in einen authentischen Dialog zu treten, und das alles über das zweifelhafte Kommunikationsmittel: Sprache.

**Termine:** Do. 30. 10. / Fr. 31. 10. / Sa. 1. 11. um 20h  
**Schauspiel:** Gerolamo Fancellu **Regie:** Stefan Neugebauer  
**Verlag:** Kaiser Verlag Eintritt: 15.- / 10.- Euro

≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ **Extra**  
**Tango-Nacht** ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈



Tangos und Neotangos im wunderschönen Jugendstil-Hallenbad! Das leere in Rot getauchte Becken verwandelt sich erneut in eine Tanzfläche. Jens Stuller und und Lothar Staudacher legen auf – plus Lifemusik.

**Termin:** Fr. 12. 9. von 19h bis 4h  
**Bandoneon:** Judith Brandenburg **Gitarre:** Diego Rial  
**Infos:** www.tangoundtexte.de.vu Eintritt: 8.-

≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ **09/10**  
**Spielplan** ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈

**September**

- Fr. 5. 9. 18h **Wiederaufnahme**  
**Emil und die Detektive** von Erich Kästner  
 (Schwimmhalle & Innenhof)
- Sa. 6. 9. 18h **Emil und die Detektive** von Erich Kästner
- So. 7. 9. 15h **Emil und die Detektive** von Erich Kästner
- Fr. 12. 9. ab 19h **Tangoabend** (Schwimmhalle)
- So. 14. 9. 19h **Brückenschläge: Von Bach bis Sibelius**  
 Kiever Kammerorchester (Schwimmhalle)
- Do. 25. 9. 20h **Premiere Solaris** von Stanislav Lem  
 (Schwimmhalle)
- Fr. 26. 9. / Sa. 27. 9. jeweils 20h  
**Solaris** von Stanislav Lem

**Oktober**

- Do. 2. 10. / Fr. 3. 10. / Sa. 4. 10. jeweils 20h  
**Solaris** von Stanislav Lem
- Do. 9. 10. / Fr. 10. 10. / Sa. 11. 10. jeweils 20h  
**Solaris** von Stanislav Lem
- Do. 16. 10. / Fr. 17. 10. / Sa. 18. 10. jeweils 20h  
**Solaris** von Stanislav Lem
- Do. 23. 10. / Fr. 24. 10. / Sa. 25. 10. jeweils 20h  
**Solaris** von Stanislav Lem
- Do. 30. 10. 20h **Premiere FINNISCH oder ich möchte dich vielleicht berühren** von Martin Heckmanns  
 (Alte Näherei)
- Fr. 31. 10. / Sa. 1. 11. jeweils 20h  
**FINNISCH oder ich möchte dich vielleicht berühren** von Martin Heckmanns

**Stadtbad Steglitz** Bergstraße 90 12169 Berlin  
 U Schlosstraße, U/S Rathaus Steglitz, Bus M 48, M 85 (u.a.)  
 Künstlerische Leitung: Stefan Neugebauer  
 Tickethotline: 030 / 797 480 28  
 Infos: www.stadtbad-steglitz.de / www.clubtheater-berlin.de

**09/10 2008**

Emil und die Detektive von Erich Kästner

**≈ ≈ ≈ Kultur ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈**  
**im ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈**  
**≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈**  
**≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈**

**Stadtbad Steglitz**

≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ Weiter im Spielplan  
**Emil und die Detektive** ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈  
 ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ von Erich Kästner



Ein sozio-kulturelles Projekt,  
 gefördert durch das Kulturamt Steglitz-Zehlendorf

Emil Tischbein wird diese Zugfahrt so schnell nicht vergessen. Der freundliche Herr im Abteil spendiert ihm ein »Bonbon«, das den Jungen aus den Pantinen haut. Und während Emil den merkwürdigsten Traum seines Lebens träumt, klaut ihm der Schurke Großmutter's Geld. Emil erwacht in Berlin ohne Moneten, aber nicht ohne Köpfchen. Er sieht den Dieb die Allee herunterspazieren und nimmt die Verfolgung auf. Der kleine Detektiv bleibt nicht lang allein. Ein ganzer Haufen Berliner Jungs hilft ihn bei der Jagd nach dem dämonischen Gauner. Als die Bande noch durch Emil's Cousine Pony Hütchen verstärkt wird, hat der Ganove keine Chance mehr. »Herr Grundeis« landet hinter Schloss und Riegel.

Der Klassiker *Emil und die Detektive* (1931) spielt im gesamten Stadtbadkomplex spielen. Die Zuschauer nehmen an einer wilden Verfolgungsjagd teil. Ein turbulentes Stück für Kinder und Erwachsene!

**Termine:** 5. 9. um 18h / 6. 9. um 18h / 7. 9. um 15h  
**Schauspiel:** Martin Feurich, David Gawish, Benjamin Goltz, Aysel Gündogdu, Lia Madeleine Hul, Mary Iruobe, Meri Koivisto, Lena Milde, Alan Oeff, Folke Paulsen, Stephan Rumphorst, Luca Jacob Sima  
**Regie:** Stefan Neugebauer  
**Verlag:** Verlag für Kindertheater

Eintritt: 12,-/8,-/4,- Euro



≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ Premiere  
**Solaris** ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈  
 ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ von Stanislaw Lem

»Wir wollen gar nicht den Kosmos erobern, wir wollen nur die Erde bis an seine Grenzen erweitern. Wir sind humanitär und edel, wir wollen die anderen Rassen nicht unterwerfen, wir wollen ihnen nur unsere Werte übermitteln und, als Gegengabe, ihrer aller Erbe annehmen. Wir brauchen keine anderen Welten. Wir brauchen Spiegel. Mit anderen Welten wissen wir nichts an-zu-fangen. Es genügt unsere eine, und schon ersticken wir an ihr.«

Seit über einhundert Jahren versuchen die Menschen den Planeten Solaris zu erforschen und mit ihm Kontakt aufzunehmen. Ergebnislos. Der Abgesandte Kris Kelvin soll über das Schicksal der Forschungsstation auf Solaris entscheiden. Beim Eintreffen stößt er auf Chaos und Auflösung. Als Kelvin eines Morgens aufwacht, sitzt seine verstorbene Ehefrau an seinem Bett, von der er soeben geträumt hat. Nicht nur er wird von solchen »Gästen« heimgesucht. Die Forscher versuchen sich ihrer mit Gewalt zu entledigen, aber die »Gäste« scheinen unzerstörbar zu sein. Der Ozean des Planeten kann offenbar Gedanken und Alb-/Träume materialisieren. Die Wissenschaftler vermuten, dass sie diejenigen sind, an denen Experimente vorgenommen werden.



**Deutsch:** Irmtraud Zimmermann-Göllheim  
**Bearbeitung:** Oleg Myrzak  
**Premiere:** Do. 25. September um 20h  
**Schauspiel:** Birgit Pelz, Folke Paulsen, Nico Nothnagel, Dietmar Rüttiger  
**Ausstattung:** Stefan Oppenländer  
**Ausstattungsassistentz:** Nils Pegel  
**Regie:** Oleg Myrzak **Regieassistentz:** Frizzi Brückner  
**Verlag:** Marion-von-Schröder

Eintritt: 18,-/10,- Euro



≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ Konzert  
**Kiever Kammerakademie** ≈ ≈ ≈ ≈  
 Brückenschläge: Von Bach bis Sibelius



Ein Konzert mit der Kiever Kammerakademie bildet den Abschluss der »Tage des offenen Denkmals«.

Die überwiegend jungen MusikerInnen präsentieren sich in ihrem Programm mit bekannten Klassikern u.a. von Mozart, Bach und Sibelius, aber auch Werken zeitgenössischer Komponisten. Als Highlight des Abends präsentiert der ukrainische Bassbariton Wassilij Kolybabjuk vier russische Romanzen. Die Kiever Kammerakademie ist ein Ensemble, das sich aus Musikern führender Orchester der Ukraine, wie der Nationalphilharmonie oder der Nationaloper, zusammensetzt. Seit der Gründung im Jahre 2002 wird das Orchester von Prof. Ortwin Benninghoff geleitet, der aus dem Ruhrgebiet stammt. Unter dem Motto »Brückenschläge« gastiert die Kiever Kammerakademie in verschiedenen Regionen Europas und tritt auf diversen Festivals auf. Kein Wunder, dass die Journalisten ins Schwärmen geraten: »... schwelgend in den Melodien und mit breitem kräftigen Strich, schon der Konzertauftritt ließ erkennen, dass es die Zuhörer mit einem Ensemble zu tun hatten, dessen Mitglieder über die höchste Orchesterqualifikationen verfügen ... mit sattem Klang das Ohr verwöhnen, ein Konzert mit echter Spielfreude und großen Fähigkeiten auf dem Instrument ... zeugen von der Perfektion der Kiever Kammerakademie.«

**Termin:** So. 14. September um 19h  
**Bassbariton:** Wassilij Kolybabjuk, **Violine:** Oksana Popsuy, **Cello:** Iryna Sidorenko, **Dirigent und Cembalo:** Ortwin Benninghoff

Eintritt: 15,- / 10,-

